

**Jubel bei den Scooter-Fans:
Peugeot's Spitzensportler als Sondermodell**

**Supersportler und Sammlerstück:
Der neue Speedfight RS**

Der Peugeot Speedfight 3 rollt Mitte Juni in exklusiver Sonder-Edition auf deutsche Straßen. Als „Speedfight RS“ hüllt sich der neueste Sport-Scooter des französischen Fahrzeugherstellers ganz in geheimnisvolles schwarz, wobei Teile der Karosserie in elegantem Hochglanzlack, andere in technik-betontem mattschwarz gehalten sind und sich auf diese Weise wirkungsvoll voneinander abheben. Zusätzlich akzentuiert wird die Sportlichkeit durch geschliffene Felgenränder, die die großzügig bemessenen 13-Zoll-Räder besonders zur Geltung kommen lassen. Der Speedfight RS ist sowohl in der ökonomischen luft- als auch in der stärkeren wassergekühlten Variante zu haben und kostet jeweils nur 100 Euro mehr als die Standard-Variante – gut angelegtes Geld, wenn man die Beliebtheit der bisherigen Speedfight-Sondermodelle betrachtet. Beim Vorgängermodell Speedfight 2 gehörten Spezialversionen über Jahre hinweg zur Tradition, manche Editionen wie der silberne „Zorro“, Rächer der Enterbten, der blaue Formel 1-Speedfight „Prost“ oder die weiß-rote Rallye-Version „WRC“ erreichten sogar Kultstatus.

(PMD 08.06.2009)